



Judo-Abteilung

Pressemitteilung: Mit der Bitte um Veröffentlichung

07/08.12.2018

Licht und Schatten beim internationalen Judo-Turnier in Bremen

Je einmal Silber und Bronze für Judoka vom SV1860 Minden

Am vergangenen Wochenende richtete der TV-Eiche Horn Bremen ein internationales Judoturnier aus. Etwa eintausend Kämpfer aus Belgien, Niederlande, Dänemark, Färöer, Schweden, Norwegen, Russland, Georgien, Neuseeland, Rumänien und aus allen Bundesländern waren angereist um Medaillen bei diesem hochrangigen Turnier zu gewinnen. Startberechtigt waren die weiblichen und männlichen U12 (Jahrgänge 2008 – 2012), U15 (Jg. 2005 – 2007), U18 (J. 2002 – 2005) sowie Männer und Frauen.

Mit einer bunten Mischung aller Altersklassen waren 13 Teilnehmer vom SV1860 Minden mit dabei. Ebenfalls mit dabei waren auch drei Männer und Frauen. Es sollte der Abschluss einer erfolgreichen Wettkampfsaison sein. Die Delegation startete bereits am Freitagnachmittag um am offiziellen Wiegen, welches am frühen Abend stattfand, teilzunehmen. Das Turnier wurde am folgenden Tag durch die männliche U12 eröffnet, gefolgt von den Altersklassen U15 und U18.

Die Nachwuchskämpfer konnten durch die Vielseitigkeit des Turniers und ihrer Teilnehmer viele Erfahrungen sammeln. Für einige von ihnen war es der erste Auftritt bei solch einem hochrangigem Turnier. Unter dem Strich lag keine Medaille, trotz einiger siegreicher Kämpfe, in greifbarer Nähe.

Besser machten es die Erwachsenen. Zum Abschluss am zweiten Wettkampftag mussten die männlichen und weiblichen Kämpfer auf die Matte. Florian Beitans (-73 kg) schied vorzeitig aus. Trainer Martin Dodd startete in der Klasse -100 kg. Hier hatte er es mit sechs teilweise internationalen Gegnern zu tun. Den entscheidenden Kampf um den Einzug in das Finale verlor er jedoch, sodass er den Platz 3 belegte.

Maria Schröder, ebenfalls Trainerin beim SV1860 Minden, hatte es mit drei Gegnerinnen in der Klasse bis 78 kg zu tun. Mit zwei Siegen und einer Niederlage erreichte sie verdient den zweiten Platz.

Das Turnier war eine gute Chance für die Kinder ihre Trainer auch Mal in Aktion beim Kämpfen zu sehen. Ein tolles Erlebnis für alle Teilnehmer.